FACHMAGAZIN FÜR KINDER- UND JUGENDARBEIT IN SACHSEN

#2
2021

corax

Schulsozialarbeit & Digitalisierung

Preis 4,60 € /// ISSN 1860–9910 /// www.corax-magazin.de /// www.facebook.com/coraxmagazin

BERNHARD
REISEVERSICHERUNGSMAKLER GMBH
INTERNATIONAL

ANZEIGE

Partner der agjf
Arbeitsgemeinschaft
Jugendfreizeitstätten Sachsen e.V.

Internet: **www.bernhard-reise.com**
Telefon: **+49-8104-891-60**
Telefax: **+49-8104-891-735**
Email: **info@bernhard-reise.com**

KOMPETENT,
ZUVERLÄSSIG,
SCHNELL...

corax

www.corax-magazin.de
www.facebook.com/coraxmagazin

/// Preis 4,60 €
/// ISSN 1860–9910
/// www.corax-magazin.de
/// redaktion@corax-magazin.de
/// www.facebook.com/coraxmagazin

#2/2021
FACHMAGAZIN FÜR KINDER- UND JUGENDARBEIT IN SACHSEN

Der inhaltliche Schwerpunkt der nächsten Ausgabe 3/2021 ist dem Thema „Neue“ Ansätze in der Kinder- und Jugendarbeit gewidmet. Die redaktionelle Planung der Titelthemen des gesamten Jahres 2021 finden Sie in einer Übersicht auf unserer Website: www.corax-magazin.de unter dem Topic: Ausblick.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Nach der Zustimmung durch den Bundesrat ist das Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen (Kinder- und Jugendstärkungsgesetz KJSG) Anfang Juni in Kraft getreten. Diese weitreichenden gesetzlichen Veränderungen müssen nun auf Landesebene umgesetzt werden und im gesamten Feld der Kinder- und Jugendhilfe mit Inhalt gefüllt werden. Dies steht auch dem Bereich der Schulsozialarbeit bevor, in dem noch einige Fragen offen sind. Doch nicht allein gesetzliche Regelungen rufen Veränderungen bei der sozialen Arbeit an Schulen hervor – auch die (pandemiebedingte) Digitalisierung hat großen Einfluss. Dies zum Anlass soll im Titelthema die Schulsozialarbeit in Beziehung zur Digitalisierung gesetzt werden. Hierbei finden sich viele Anknüpfungspunkte an die Ausgabe 4/2020 zur „Digitalisierung der Jugendhilfe". Und auch über die Auswirkungen der Digitalisierung auf zwischenmenschliche Kommunikation und Beziehungen hinaus werden neue Lernorte beleuchtet und herausgestellt, wie die Schulsozialarbeit auf diese Entwicklungen reagiert und ihr Handlungsfeld dementsprechend fachlich und organisatorisch (neu) bestimmt.

Im einführenden Grundsatzartikel beschreibt Professor Sierra Barra „datenökonomisch erzeugte Lebenszustände" und deren Auswirkungen auf ein modernes Menschenbild als Ausgangsbasis für jegliche pädagogische Handlung. Mehrere Praxis-Exkurse der AG Schulsozialarbeit der Kindervereinigung Sachsen e. V. geben einen Einblick in die Themen: Digitale Spaltung, Scham anhand der Ausleihe von Mediengeräten, Auswirkungen der (pandemiebedingten) Digitalisierung auf die Kommunikation bzw. Beziehungen an verschiedenen Schulformen sowie Erwartungen junger Menschen an Schulsozialarbeit im Kontext der Digitalisierung. Außerdem werden die Ergebnisse der dreistufigen Befragung der Schulsozialarbeit in Sachsen während der Pandemie unter dem Motto "Schulsozialarbeit als Beziehungsprofession – auch digital?" ausgeführt. Weiterhin stehen Digitalisierungsherausforderungen im Kontext der Übergangsgestaltung zwischen Schule und Beruf im Blickpunkt und die Notwendigkeit von Medienkompetenz bei Schulsozialarbeiter*innen – ebenso blicken wir in eine andere „Welt" von (digitaler) Schulsozialarbeit am Beispiel der Deutschen Schule in Riga. Eine abschließende Auseinandersetzung über Herausforderungen, (Un-)Möglichkeiten und Potenziale der Digitalisierung im Kontext der Schulsozialarbeit mit der Perspektive auf mögliche Inhalte noch zu erstellender Fachstandards für "digitale Schulsozialarbeit" rundet das Titelthema ab.

Hervorzuheben ist noch eine Besonderheit: Für diese Ausgabe haben nicht wie üblich Mitglieder der ehrenamtlichen Redaktion die Patenschaft für das Titelthema übernommen, sondern die LAG Schulsozialarbeit Sachsen e. V. in Kooperation mit der Kindervereinigung Sachsen e. V. und der LAG Sozialdiakonische Kinder- und Jugendarbeit Sachsen, unterstützt von unserem nebenamtlichen Redaktionsmitglied Andreas Borchert (Sächsische Landjugend e. V.). Dies war ein für alle Seiten gewinnbringender Prozess, der die ehrenamtliche Redaktion sowohl bereichert als auch entlastet hat. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für die sehr gute und inhaltlich anreichernde Arbeit bedanken!

Wir als CORAX-Redaktion freuen uns, wenn andere Landesverbände diesem Beispiel folgen und für zukünftige Hefte ebenfalls die Patenschaft übernehmen. Die Themen der kommenden Ausgaben sind auf unserer Webseite unter **www.corax-magazin.de** zu finden.

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern viel Vergnügen bei der Lektüre Ihres CORAX.

Ihre CORAX–Redaktion

Teilen dieser Ausgabe ist der Katalog „Soziale Arbeit – Praxis und Wissenschaft" des Beltz Juventa-Verlags beigelegt.

Corax

3 **editorial**

6 **kolumne**
Es ist nicht einfach.
Lea Schneider

7 **jugendhilfe im prozess**
In Gedenken an einen großen Abenteurer der Sozialen Arbeit
Interview mit Prof. C. W. Müller
Andrea Scholz

11 Wir machen ZUKUNFT – JETZT
„MUT“ auf dem Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag

12 titelthema

12 Datenökonomisch erzeugte Lebenszustände
Über die Ökonomisierung des Digitalen
Sebastian Sierra Barra

16 Exkurs Digitale Spaltung?
Ein Blick aus der Praxis: Gibt es einen Zusammenhang zwischen der Nutzung von Leihgeräten an Schulen und Scham?

17 Schulsozialarbeit als Beziehungsprofession – auch digital?
Befunde aus drei Befragungen von Schulsozialarbeiter*innen in Sachsen
Constanze Berndt & Brit Reimann-Bernhardt

21 Exkurs Auswirkungen der Schulschließungen auf die (digitale) Ausgestaltung der zwischenmenschlichen Kommunikation und Beziehungsarbeit im Rahmen der Schulsozialarbeit

23 Jugendhilfe zwischen Schule und Beruf: Übergänge auf Distanz begleiten Herausforderungen digitalisierter Arbeitsweisen aus Sicht von Fachkräften in der Jugendberufshilfe und arbeitsweltbezogenen Jugendsozialarbeit
Christine Landgraf

25 Exkurs Binnendifferenzierung unter Extrembedingungen
Pandemiebedingte Einschränkungen: Unterstützung im Online-Unterricht am Beispiel der Deutschen Schule Riga
André Walther

28 Exkurs Was erwarten junge Menschen von Schulsozialarbeit im Kontext der Digitalisierung? Wie stellen sie sich eine digitale Schulsozialarbeit vor?

30 Medienkompetenz in der Schulsozialarbeit
Tony Marko

31 Ausblicke
Andreas Borchert im Interview mit Tony Marko, Elisabeth Fritzsche & Björn Bartling

34 **praxis & projekte**
Wie ein Kinderschutzkonzept entsteht
Stefanie Reibling, Anett Dahl, Max Stiefenhofer & Robert Seliger

36 **mensch & meinung**
Bitte keine geimpften Urlaubsgrüße
Junge Menschen in der Pandemie und was die Impfung jetzt bedeutet
Gregor Protze

37 „Ich hatte ein persönliches Interesse, auch weiter Ansprechpartner zu sein (...)“
Am Ende eines beruflichen Lebens – am Anfang eines neuen Abschnitts
Sylvia Schöne

39 **literaturtipp**
„Die ökonomistische Perspektive auf alles (...) ist derzeit unser dickstes Brett vor dem Kopf.“
Johannes Nitschke

40 **dreißig**
AGJF Sachsen – aus der Jubiläumsgeschichte in die sächsische Zeitgeschichte
Anfänge der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit zwischen Auftakt und Entfaltung
Anke Miebach-Stiens

42 30 Jahre AGJF Sachsen
Martin Bachhofer

44 **neue rechte**
Prävention und Praxis
Demokratische Erfahrungsräume in hybriden Welten
Markus Weidmüller

neue Rechte

46 **alles was recht ist**
Schulsozialarbeit im Schulgesetz?
Simone Janssen

47 **impressum/leser*innenservice**